

1. staatsexamen Durchfallquote

Beitrag von „allegra“ vom 30. Juli 2007 13:48

Sich aufgrund irgendwelcher "Durchfallquoten" irre zu machen bringt doch nichts! Letztlich spielen soviele unkalkulierbare Faktoren eine Rolle, und im anschließenden Referendariat ist die Sache nicht anderes: Abhängigkeit von Schülern, Mentoren, Fachleitern, Fremdprüfern ... Man tritt doch auch zur Führerscheinprüfung an, wissend, dass viele es nicht im ersten Anlauf packen. Darüberhinaus scheint es mir angebrachter, im Bedarfsfall frühzeitig zu sieben (klingt sehr hart), als - wie in unserem Jahrgang geschehen- am Tage des Zweiten Staatsexamens. Dann nochmal ganz von vorn anzufangen, ist übel.